

Projekt : 190605 - Externe Gesamtprojektleitung Geospeicher Forsthaus Bern

Benutzer: EnergieWasserBern

Meldungs Nr 1086971 | OB01 | ID_536_GPL_Geospeicher Forsthaus

Status: [Erstellt](#)

Ausschreibung

Publikationsdatum Simap: 24.07.2019

1. Auftraggeber

1.1 Offizieller Name und Adresse des Auftraggebers

Bedarfsstelle/Vergabestelle: Stadt Bern Energie Wasser Bern Beschaffungsausschuss

Beschaffungsstelle/Organisator: Energie Wasser Bern

Administration Beschaffungsausschuss, zu Hdn. von Frau Deborah Pustoslemšek, Monbijoustrasse 11, Postfach, 3001 Bern, Schweiz, Telefon: +41 31 321 32 31, E-Mail: ewb-beschaffungen@ewb.ch, URL www.ewb.ch

1.2 Angebote sind an folgende Adresse zu schicken

Energie Wasser Bern

Administration Beschaffungsausschuss, Monbijoustrasse 11, Postfach, 3001 Bern, Schweiz, Telefon: +41 31 321 32 31,

E-Mail: ewb-beschaffungen@ewb.ch

1.3 Gewünschter Termin für schriftliche Fragen

16.08.2019

Bemerkungen: Fragen zu den Submissionsunterlagen und den Vertragsentwürfen werden ausschliesslich schriftlich beantwortet.

Fragen sind innerhalb der unter Ziffer 1.3 angegebenen Frist auf www.simap.ch einzureichen.

Die Antworten der anonymisierten Fragen werden am 23.08.2019 auf www.simap.ch publiziert.

Auskünfte zum Verfahren erteilt: Energie Wasser Bern, Administration Beschaffungsausschuss, Frau Deborah Pustoslemšek, Postfach, 3001 Bern, Tel.: +41 31 321 32 31 / E-Mail: ewb-beschaffungen@ewb.ch.

1.4 Frist für die Einreichung des Angebotes

Datum: 04.09.2019, **Spezifische Fristen und Formvorschriften:** Einreichungsort, gem. Ziff. 1.2, in verschlossenem Behältnis (Kuvert, Schachtel), versehen mit dem beschrifteten orangen Kleber (Objekt, Arbeitsgattung, Eingabefrist) "Bitte nicht öffnen" und dem Absender.

a) Bei Abgabe am Kundenempfang von Energie Wasser Bern, Monbijoustrasse 11, 3011 Bern (durch Anbieter oder Kurier):

Die Abgabe hat spätestens am obenerwähnten Termin, noch während den Öffnungszeiten des Kundenempfangs, gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung, zu erfolgen.

b) Bei Einreichung auf dem Postweg (A-Post):

Massgeblich für die Fristwahrung ist der Poststempel oder Strichcodebeleg einer schweizerischen oder staatlich anerkannten ausländischen Poststelle (Firmenfrankaturen gelten nicht als Poststempel).

Die Anbieterin bzw. der Anbieter hat in jedem Fall den Beweis für die Rechtzeitigkeit der Angebotseinreichung sicherzustellen.

1.5 Datum der Offertöffnung:

10.09.2019, **Bemerkungen:** Dieser Termin ist nicht verbindlich.

1.6 Art des Auftraggebers

Gemeinde/Stadt

1.7 Verfahrensart

Offenes Verfahren

1.8 Auftragsart

Dienstleistungsauftrag

1.9 Gemäss GATT/WTO-Abkommen, resp. Staatsvertrag

Ja

2. Beschaffungsobjekt

2.1 Dienstleistungskategorie CPC:

[12] Architektur; technische Beratung und Planung und integrierte technische Leistungen; Stadt- und Landschaftsplanung; zugehörige wissenschaftliche und technische Beratung

2.2 Projekttitel der Beschaffung

Externe Gesamtprojektleitung Geospeicher Forsthaus Bern

2.3 Aktenzeichen / Projektnummer

ID 536/080719

2.4 Aufteilung in Lose?

Nein

2.5 Gemeinschaftsvokabular

CPV: 71300000 - Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.6 Detaillierter Aufgabenbeschrieb

Mit dem Projekt Geospeicher Forsthaus soll überschüssige Abwärme aus einem allfälligen Sommerbetrieb des Gas-Kraftwerks und die Abwärme aus den Kaminen der Kehrlichtverbrennungsanlage KVA und des Holzheizkraftwerks HHKW in der unteren Süsswassermolasse auf ca. 150 – 500 m Tiefe gespeichert werden. Die gespeicherte Energie soll dann während der Heizsaison entweder direkt dem neuen Fernwärmenetz West zur Verfügung gestellt werden oder es erfolgt eine Vorwärmung von dessen Rücklauf. Dazu soll heisses Wasser aus der Energiezentrale Forsthaus über einen Wärmetauscher in den Geospeicher gepumpt werden und so über poröse Sandsteinschichten die dazwischen liegenden Mergel/Tonschichten aufheizen.

Gesucht wird eine Gesamtprojektleitung mit Fachkompetenz inkl. Back-Office für die operative Führung der Planung, Projektierung, Ausschreibung und Realisierung des Geospeichers Forsthaus.

Die Details sind den Submissionsunterlagen zu entnehmen.

2.7 Ort der Dienstleistungserbringung

Stadt Bern, Kanton Bern / Schweiz

2.8 Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01.11.2019, Ende: 31.12.2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: Ja

Beschreibung der Verlängerungen: Verlängerung für max. 2x 1 Jahr möglich

2.9 Optionen

Nein

2.10 Zuschlagskriterien

- ZK1: Zeitmitteltarif, gemäss Angebot: Gewichtung 30%

- ZK2: Schlüsselpersonen / Organisation: Gewichtung 40%

- ZK3: Auftragsanalyse: Gewichtung 30%

Die Details zu den Zuschlagskriterien sind dem Lastenheft zu entnehmen.

Jedes Kriterium wird mit 0 bis 5 Punkten bewertet. Die Gesamtnote beträgt max. 5 Punkte und ist zusammengesetzt aus der prozentualen Gewichtung der Kriterien / Unterkriterien. Den Zuschlag erhält das Angebot mit der höchsten Summe der gewichteten Bewertung (Nutzwert).

Das preisgünstigste Angebot erhält 5 Punkte. Pro 1% Mehrkosten werden 0,05 Punkte abgezogen (lineare Bewertung). Beim Preis sind Minuspunkte möglich.

Die Bewertung erfolgt aufgrund der mit der Offerte eingereichten Unterlagen.

2.11 Werden Varianten zugelassen?

Nein

Bemerkungen: Die vorliegenden Subventionsverträge basieren auf der vom Generalplaner vorgeschlagenen Variante. Weitere Varianten können deshalb nicht berücksichtigt werden.

2.12 Werden Teilangebote zugelassen?

Nein

2.13 Ausführungstermin

Beginn 01.11.2019 und Ende 31.12.2024

Bemerkungen: Bemerkungen: Der Auftrag ist in 4 Phasen unterteilt. Weitere Angaben dazu können dem Kapitel 2.6 «Detaillierter Projektbeschrieb – Termine» entnommen werden.

3. Bedingungen

3.1 Generelle Teilnahmebedingungen

Anbieterinnen und Anbieter gelten als teilnahmeberechtigt, sofern keine Ausschlussgründe nach Art. 24 ÖBV vorliegen, u.a. sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen:

- Die Angebotsformulare müssen vollständig ausgefüllt, datiert und unterzeichnet sein.

- Dem Angebot ist die ausgefüllte Selbstdeklaration samt Nachweisen beizulegen:

- Einhaltung der Gesamtarbeitsverträge oder bei deren Fehlen Gewährung von orts- und branchenüblichen Arbeitsbedingungen (Leistungsortsprinzip). Ausländische Unternehmer haben eine Kopie der Anmeldung, bzw. der ausländerrechtlichen Bewilligung, vor Arbeitsbeginn an folgende Adresse einzureichen: Energie Wasser Bern, Administration Beschaffungsausschuss, Monbijoustrasse 11, 3001 Bern.

- Erfüllung der Pflichten gegenüber der öffentlichen Hand, der Sozialversicherungen sowie den Arbeitnehmenden.

- Bestehen zwischen ewb und dem Anbieter Forderungen aus vertraglichen oder ausservertraglichen Verpflichtungen, über deren Erledigung noch keine Einigung erzielt worden ist, kann ewb den Anbieter vom Verfahren ausschliessen.

- Einhaltung der vertraglichen Bedingungen, gemäss Entwurf Dienstleistungsvertrag. Fragen zum Vertrag können ausschliesslich während der in Ziffer 1.3 genannten Frist gestellt werden. Nach Ablauf der Frist für die Fragerunde finden keine Vertragsvereinbarungen (mit Ausnahme von redaktionellen) statt.

- Begehung:
Es findet keine Begehung statt.

3.5 Bietergemeinschaft

Bietergemeinschaften sind nicht zugelassen.

Für die Gesamtprojektleitung wird primär eine Person gesucht. Das Backoffice dieser Person muss zwingend in der gleichen Firma platziert sein, damit keine administrativen Schnittstellen entstehen können.

3.6 Subunternehmer

Subunternehmer sind zugelassen.

Für die Gesamtprojektleitung wird primär eine Person gesucht. Das Backoffice dieser Person muss zwingend in der gleichen Firma platziert sein, damit keine administrativen Schnittstellen entstehen können. Die Stellvertretung der Schlüsselperson und der Ersatz Schlüsselperson (E3) kann durch eine externe Fachperson sichergestellt werden.

3.7 Eignungskriterien

aufgrund der nachstehenden Kriterien:

Die Eignungskriterien beziehen sich auf die Leistungsfähigkeit der Firma, die Referenzen sowie die Sprachkenntnisse:

E1 Erfahrung als Gesamtprojektleitung

Die anbietende Firma verfügt über vertiefte Erfahrung im Bereich der Beratung und Unterstützung von öffentlichen Bauherrschaften in der Funktion als Gesamtprojektleitung und in der Umsetzung von Projekten vorzugsweise im Fachbereich der Tiefenbohrung, der Geothermie bzw. eines Geospeichers. Sie ist mit den unterschiedlichen Instrumenten und Prozessen vertraut und besitzt ein breites Know-how. Dazu gehören unter anderem die Implementierung und Führung von Aufbau- und Ablauforganisation, Reporting, Submissions-, Bestell- und Rechnungswesen, Bewilligungsprozesse inkl. Landerwerb, Beratung und Vertretung der Bauherrschaft. Weiter bietet die Firma ebenfalls Leistungen im Bereich des BackOffice (Administration von Koordination der Projektausschusssitzungen, Reportings, Protokolle, Berichte, Terminkoordination usw.) an.

Erwartet wird eine Dokumentation von 2 durch den Anbieter / die Anbieterin ausgeführten Referenzprojekten. Die Referenzen müssen in der Realisierung oder erfolgreich abgeschlossen worden sein und dürfen nicht älter als 10 Jahre sein (Abschluss 2009 oder später). Die Referenzprojekte müssen in Bezug auf Inhalt, Komplexität und Umfang mit dem ausgeschriebenen Mandat vergleichbar sein (Beilage 01).

E2 Verfügbarkeit Schlüsselperson

Die Schlüsselperson liefert den Nachweis, dass sie in dem für die Mandatsbearbeitung erforderlichen Zeitumfang zur Verfügung stehen. Im Rahmen der Auftragserfüllung können wichtige Gründe wie Kündigung, Unfall, Krankheit etc. auftreten, die dazu führen, dass die für das Mandat vorgesehenen Schlüsselpersonen ersetzt werden müssen.

Der Anbieter / die Anbieterin ist in diesem Fall für den Ersatz durch gleich gut qualifizierte Personen verpflichtet. Das Engagement in anderen Projekten gilt dabei nicht als wichtiger Grund (Beilage 02).

E3 Ersatz Schlüsselperson

Der Anbieter hat nachzuweisen, sofern zwingende Gründe vorliegen, dass der Gesamtprojektleiter das Mandat nicht mehr weiterführen kann (langfristiger Ausfall etc.), die Möglichkeit hat, die Position des Gesamtprojektleiters mit einer weitgehend gleichwertig qualifizierten Person ersetzen zu können. Dies ist mittels Referenzen gemäss Beilage 03 nachzuweisen.

E4 Bereitschaftserklärung

Unterzeichnung der Bereitschaftserklärung das Mandat personenbezogen zu übernehmen (Beilage 04).

E5 Verfügbarkeit Fachpersonal

Die anbietende Firma verfügt im Minimum über 3 weitere für das Mandat qualifizierte Mitarbeitende. Sie bestätigt weiter, dass dieses Personal zur Auftragserbringung zur Verfügung steht.

Nachweis: Namentliche Nennung des Personals und schriftliche Bestätigung, dass dieses Personal zur Auftragserbringung zur Verfügung steht (Beilage 05).

E6 Sprachkenntnisse

Die Firma bestätigt mit dem Einreichen der Beilage 08 (Schlüsselpersonen Referenzen), dass die angegebenen Schlüsselpersonen sich sowohl schriftlich wie auch mündlich einwandfrei in der Projektsprache «Deutsch» und ebenso in der Umgangssprache in der Bohrtechnik «Englisch» mind. auf Level B2 oder ähnlich ausdrücken können.

E7 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Der Anbieter / die Anbieterin verfügt über eine ausreichende wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit, um den Auftrag erfüllen zu können. Die jährliche Auftragssumme des Dienstleistungsauftrags darf 25% des jährlichen Firmenumsatzes im entsprechenden Fachgebiet nicht überschreiten. Zudem muss die Firma nachweisen, dass sie über grosse Flexibilität und Kapazitäten zur Abdeckung von Arbeitsspitzen (Stellvertretung) verfügt und kurzfristige Aufträge abarbeiten kann.

Alle Eignungskriterien müssen erfüllt sein.

3.8 Geforderte Nachweise

aufgrund der nachstehenden Nachweise:

Alle notwendigen Angaben, Unterlagen, resp. Nachweise zu den Eignungskriterien sowie den generellen Teilnahmebedingungen

(alle geforderten Unterlagen müssen zusammen mit dem Angebot eingereicht werden und gelten als Bestandteil Ihrer Offerte.):

Art. 20 ÖBV:

- Selbstdeklaration mit den folgenden Nachweisen:
- Detaillierter Betriebsregistrauszug
- Bestätigung der Steuerbehörden (MWST, Staats-, Gemeinde- und Bundessteuern)
- Bestätigung der Ausgleichskassen (AHV, IV, EO, ALV)
- Bestätigung der Pensionskasse (BV-Beträge)
- Bestätigung der SUVA resp. BU/NBU
- Sofern im GAV vorgeschrieben: Bestätigung der Krankentaggeldversicherung (KTV)
- Bestätigung der paritätischen Berufskommission bzgl. Einhaltung des GAV
- Bei Branchen ohne GAV: Bestätigung der Revisionsstelle (oder der externen Treuhandstelle / Buchhaltung) bzgl.
- Orts- und Branchenüblichkeit sowie
- Lohnleichheit zwischen Mann und Frau

Die Belege müssen von den Auskunftsstellen (Gemeinden, Kanton, Verbänden, Kassen usw.) unterzeichnet sein, dürfen nicht älter als ein Jahr sein und haben auszuweisen, dass alle fälligen Prämien bezahlt sind.

Da die Nachweise ab Ausstelldatum ein Jahr lang gültig sind, müssen diese nur einmal jährlich eingereicht werden. Den Anbieterinnen und Anbietern wird empfohlen, alle Nachweise zeitgleich bei den Auskunftsstellen zu bestellen. Die Selbstdeklaration ist immer einzureichen.

Anbietende mit Geschäftssitz ausserhalb der Schweiz legen analoge Bestätigungen aus ihrem Land bei.

Zu den geltenden Arbeitsbestimmungen erteilen die beco (Berner Wirtschaft), Laupenstr. 22, 3011 Bern oder die paritätischen Berufskommissionen Auskunft.

3.9 Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen

Kosten: Keine

3.10 Sprachen für Angebote

Deutsch

3.11 Gültigkeit des Angebotes

3 Monate ab Schlusstermin für den Eingang der Angebote

3.12 Bezugsquelle für Ausschreibungsunterlagen

unter www.simap.ch

Ausschreibungsunterlagen sind verfügbar ab: 24.07.2019

Sprache der Ausschreibungsunterlagen: Deutsch

4. Andere Informationen

4.2 Geschäftsbedingungen

- Es gelten die Bestimmungen gemäss Vertragsentwurf ewb
- Allfällige allgemeine Geschäftsbedingungen des Anbieters haben keine Gültigkeit.
- Es werden nur Angebote in Schweizer Franken und ohne Wechselkursvorbehalte zum Verfahren zugelassen.
- Es sind Netto-Offerten einzureichen. Rabatte und allfällige Abzüge sind im Angebot aufzuführen. Offerten mit Preisabsprachen werden nicht berücksichtigt. Die Vergabe erfolgt auf Grund des Angebotes.
- Die Verfahrens-, Verhandlungs- und Vertragssprache ist deutsch.

4.3 Verhandlungen

Über den Preis werden keine Verhandlungen geführt.

Technische Bereinigungen bleiben vorbehalten.

4.4 Verfahrensgrundsätze

Energie Wasser Bern vergibt öffentliche Aufträge für Leistungen in der Schweiz nur an Anbieterinnen und Anbieter, welche die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen sowie die Lohnleichheit für Mann und Frau gewährleisten.

4.5 Sonstige Angaben

Vorbehalt: Eine Auftragserteilung erfolgt vorbehältlich der Erteilung der Kreditbewilligung.

4.6 Offizielles Publikationsorgan

www.simap.ch

4.7 Rechtsmittelbelehrung

Diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen nach der Publikation mittels Beschwerde bei der Direktion für Sicherheit, Umwelt und Energie, Predigergasse 12, Postfach, 3001 Bern schriftlich angefochten werden. Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen, sie muss einen Antrag, die Angaben von Tatsachen und Beweismitteln, eine Begründung sowie eine Unterschrift enthalten; greifbare Beweismittel sind beizulegen.

Energie Wasser Bern

Appels d'offres (résumé)

1. Pouvoir adjudicateur

1.1 Nom officiel et adresse du pouvoir adjudicateur

Service demandeur/Entité adjudicatrice: Stadt Bern Energie Wasser Bern Beschaffungsausschuss

Service organisateur/Entité organisatrice: Energie Wasser Bern Administration Beschaffungsausschuss, à l'attention de Frau Deborah Pustoslemšek, Monbijoustrasse 11, Postfach, 3001 Bern, Suisse, Téléphone: +41 31 321 32 31, E-mail: ewb-beschaffungen@ewb.ch, URL www.ewb.ch

1.2 Obtention du dossier d'appel d'offres

sous www.simap.ch

2. Objet du marché

2.1 Titre du projet du marché

Externe Gesamtprojektleitung Geospeicher Forsthaus Bern

2.2 Description détaillée des tâches

Mit dem Projekt Geospeicher Forsthaus soll überschüssige Abwärme aus einem allfälligen Sommerbetrieb des Gas-Kraftwerks und die Abwärme aus den Kaminen der Kehrichtverbrennungsanlage KVA und des Holzheizkraftwerks HHKW in der unteren Süsswassermolasse auf ca. 150 – 500 m Tiefe gespeichert werden. Die gespeicherte Energie soll dann während der Heizsaison entweder direkt dem neuen Fernwärmenetz West zur Verfügung gestellt werden oder es erfolgt eine Vorwärmung von dessen Rücklauf. Dazu soll heisses Wasser aus der Energiezentrale Forsthaus über einen Wärmetauscher in den Geospeicher gepumpt werden und so über poröse Sandsteinschichten die dazwischen liegenden Mergel/Tonschichten aufheizen.

Gesucht wird eine Gesamtprojektleitung mit Fachkompetenz inkl. Back-Office für die operative Führung der Planung, Projektierung, Ausschreibung und Realisierung des Geospeichers Forsthaus.

Die Details sind den Submissionsunterlagen zu entnehmen.

2.3 Vocabulaire commun des marchés publics

CPV: 71300000 - Services d'ingénierie

2.4 Délai de clôture pour le dépôt des offres

Date: 04.09.2019
